



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Jahresbericht

zum 30. September 2022

Quoniam Bonds MinRisk SGB

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des Quoniam Bonds MinRisk SGB zum 30.9.2022	5
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	24
Vorteile Wiederanlage	25
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	26

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2021 bis 30. September 2022). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 30. September 2022.

Hohe Inflation belastet die Rentenmärkte

Sowohl am US- als auch am Euro-Staatsanleihemarkt stiegen im Berichtszeitraum die Renditen deutlich an. Die Aussicht auf umfangreiche US-Konjunkturprogramme, Fortschritte bei der Corona-Bekämpfung verbunden mit der Erwartung einer umfassenden wirtschaftlichen Erholung ließen die Inflationserwartungen bereits ab der zweiten Jahreshälfte 2021 anziehen. Die Inflation nahm dann auch, getrieben in erster Linie von den Energiepreisen, in beiden Wirtschaftsräumen deutlich zu.

Die US-Notenbank Fed verfolgte die Entwicklung lange geduldig, gab dann im März 2022 mit der ersten Zinserhöhung um 25 Basispunkte ein klares Signal für den Beginn des Zinserhöhungszyklus. Die Beendigung der Anleiheankäufe und ein Bilanzabbau der Fed sind weitere Punkte ihrer geänderten Geldpolitik. Der Krieg in der Ukraine unterstützte zwar kurzzeitig sichere Staatsanleihen. Die vor allem durch die Energiepreise ausgelöste Preisentwicklung und auch die deutlich gestiegenen Inflationserwartungen führten aber zu spürbaren Verlusten bei Staatsanleihen. Im Frühjahr setzte sich der Trend zu höheren Renditen dann mit zunehmender Dynamik fort.

In den USA sorgten ein fester Arbeitsmarkt, hohe Lohnzuwächse und umfangreiche Sparguthaben für eine anhaltende Ausgabebereitschaft. Eine schwierige Aufgabe für die Währungshüter. Doch die Notenbanker reagierten, hoben die Leitzinsen an und kündigten im Verlauf des Berichtszeitraums größere und weitere Zinsschritte an. Die Rendite zehnjähriger US-Papiere stieg in der Folge zunächst bis auf 3,5 Prozent. Bei vielen Anlegern mehrten sich daraufhin die Sorgen, die Geldpolitik der US-Notenbank könne zu expansiv ausfallen und die US-Wirtschaft womöglich in eine Rezession treiben. Daraufhin kam es Ende Juni zu einer Korrektur. Die Folge waren deutliche Renditerückgänge. Von Seiten der Inflation gab es keine Entwarnung. Im Gegenteil, die Teuerungsraten zogen weiter an.

Ab August wendete sich daher das Blatt wieder, da die US-Notenbank mit einer weiterhin sehr restriktiven Geldpolitik aufwartete und den Leitzins in mehreren Schritten bis auf 3,25 Prozent an hob. Dies sorgte vor allem bei kurzlaufenden Anleihen für einen deutlichen Renditeanstieg. Zweijährige US-Papiere kletterten bis auf knapp 4,3 Prozent. Die Rendite von langlaufenden US-Papieren stieg weniger stark an, wodurch sich eine inverse Zinsstrukturkurve ergab. In der Vergangenheit war dies oft ein Vorbote einer Rezession. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verloren US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 12,5 Prozent an Wert.

Europäische Staatsanleihen vollzogen eine nahezu gleichgerichtete Entwicklung. Auch hier gerieten die Notierungen zunächst unter Abgabedruck. Hohe Energiepreise und die Befürchtung, Russland könnte seine Energielieferungen weiter reduzieren oder gar ganz einstellen, sorgten in Kombination mit steigenden Lebensmittelpreisen für einen weiteren Inflationsanstieg. Dementsprechend stiegen auch die Erwartungen an die Europäische Zentralbank (EZB). Zwar kündigten die Währungshüter eine erste Zinserhöhung für Juli an, vielen Marktteilnehmern erschien dies jedoch zu wenig. Ab Mitte Juni machten sich somit auch im Euroraum Konjunktursorgen breit. Wichtige Frühindikatoren trübten sich ein und in Europa kam die Sorge um eine Energiekrise im kommenden Winter hinzu.

Der Inflationsdruck wollte aber nicht abnehmen und so stieg die Inflationsrate bis auf zehn Prozent im Jahresvergleich an. Die Europäische Zentralbank nahm daher einen weiteren Zinsschritt vor und kündigte zusätzliche Maßnahmen an. Im Euroraum zog die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe von minus 0,2 Prozent Ende September 2021 auf zuletzt 2,1 Prozent an. Dies bedeutete, gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index, einen Verlust für Euro-Staatsanleihen von 17,2 Prozent.

Europäische Unternehmensanleihen litten zusätzlich unter steigenden Risikoaufschlägen und gaben, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00), 15,6 Prozent ab. Anleihen aus den Schwellenländern waren von einer hohen Risikoaversion, dem starken US-Renditeanstieg sowie einem festen US-Dollar belastet und verloren, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Diversified-Index, sogar mehr als 24 Prozent an Wert.

Aktienbörsen mit deutlichen Einbußen

Nach einem ausgesprochen guten vierten Quartal 2021, das hauptsächlich vom Ausklingen der Corona-Pandemie gekennzeichnet war, gerieten die Kapitalmärkte im laufenden Jahr in Turbulenzen. Im Juli 2022 kam es vorübergehend zu einer Erholung, bevor sich der Abwärtstrend im August und September weiter fortsetzte. Bedingt durch die anhaltend hohe Inflation hatten wichtige Notenbanken wie die Federal Reserve (Fed) in den USA und die Europäische Zentralbank schon bald ein Vorziehen ihrer geldpolitischen Normalisierung angekündigt. Sie sprachen sich für zügige Zinserhöhungen, aber auch für eine raschere Umkehr zu einer quantitativen Straffung aus. Die Leitzinserwartungen der Marktteilnehmer stiegen daraufhin deutlich an.

Ende Februar führte dann der Einmarsch Russlands in die Ukraine zu heftigen Marktreaktionen.

Standen in den ersten Handelswochen des Jahres 2022 vor allem die Rentenmärkte und Wachstumsaktien aufgrund der erwarteten Zinswende unter Druck, so nahm die Unsicherheit mit der Eskalation in der Ukraine – auch in Bezug auf die weitere Konjunktur- und Inflationsentwicklung – erheblich zu und erfasste auch die Aktienbörsen. Die Teuerung kletterte vor allem aufgrund des starken Anstiegs der Energie- und Agrarpreise auf den höchsten Stand seit der Ölkrise in den 1970er Jahren. Die Kursrückgänge weiteten sich weltweit auf den gesamten Aktienmarkt aus. Trotz zunächst steigender Corona-Neuinfektionen durch die Omikron-Variante spielte die Pandemie für die Kapitalmärkte, mit Ausnahme von China, kaum noch eine Rolle.

Die ökonomischen Folgen des Krieges in der Ukraine werden immer deutlicher. Aufgrund seiner Nähe zum Kriegsgeschehen und der höheren Abhängigkeit von russischen Energielieferungen bekommt Europa den Anstieg der Energie- und Agrarpreise weitaus stärker zu spüren als die USA. Die Inflation im Euroraum stieg bis September auf 10,0 Prozent (annualisiert). Die US-Wirtschaft leidet zwar nicht so stark unter dem Ukraine-Krieg, die Inflationsrate erreichte dort aber aufgrund der hohen Konsumnachfrage und des engen Arbeitsmarkts mit annualisiert 9,1 Prozent per Juni ebenfalls Rekordstände. Die US-Teuerungsrate ging aber bis September wieder leicht auf 8,2 Prozent zurück. So gerieten auch die US-Börsen angesichts des weit restriktiveren geldpolitischen Kurses der Notenbank Fed unter erheblichen Druck. Generell haben die Wachstumssorgen zuletzt stark zugenommen. Im Juli kam es im Zuge der rückläufigen Renditen am Rentenmarkt zu einer Erholung.

Die Hoffnungen, dass ein Großteil der Zinserhöhungen durch die Notenbanken bereits hinter uns liegen könnte, sind aber wieder verfliegen. In den USA hob die US-Notenbank Fed im September zum dritten Mal in Folge den Leitzins um 75 Basispunkte an. Dabei betonte sie, dass der Kampf gegen die nach wie vor viel zu hohe Inflation höchste Priorität genießt und eine mögliche Rezession in Kauf genommen würde. Die Europäische Zentralbank (EZB) schlug in die gleiche Kerbe. Sie erhöhte den Leitzins um 50 Basispunkte im Juli und um 75 Basispunkte im September und hat auch schon weitere Schritte angekündigt. Zudem sind die bisherigen Anleihekaufprogramme zum Ende des zweiten Quartals ausgelaufen.

Vor diesem Hintergrund verzeichneten die globalen Aktienmärkte in den vergangenen zwölf Monaten, gemessen am MSI Welt-Index in Lokalwährung, per saldo einen Verlust von 16,8 Prozent. Auch die US-amerikanischen Börsen mussten deutliche Einbußen hinnehmen, der marktbreite S&P 500-Index gab 16,8 Prozent ab und der Dow Jones Industrial Average fiel um 15,1 Prozent (in Lokalwährung). In Europa sank der EURO STOXX 50-Index um 18 Prozent, der marktbreite STOXX Europe 600-Index um 14,7 Prozent. Die japanischen Börsen konnten sich dem Trend ebenfalls nicht entziehen. In Tokio gab der Nikkei 225-Index in lokaler Währung 11,9 Prozent ab. Die Märkte der Schwellenländer verloren, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung, 23,7 Prozent an Wert.

Heftige Kursabschläge waren in Osteuropa zu beobachten: Der MSCI Emerging Markets Osteuropa-Index ging in Lokalwährung um 81,3 Prozent zurück.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der Quoniam Bonds MinRisk SGB ist ein aktiv gemanagter Rentenfonds, der mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in verzinsliche Wertpapiere investiert, deren Emittenten ethische, soziale und ökologische Kriterien berücksichtigen. Für den Erwerb dieser Wertpapiere werden Ausschlusskriterien festgelegt. Diese orientieren sich an den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen und beachten die Geschäftspraktiken der Emittenten. Bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens können in Geldmarktinstrumente oder in Bankguthaben investiert werden. Jedoch können nur bis zu 20 Prozent des Fondsvermögens in Bankguthaben bei je einem Kreditinstitut angelegt werden. Die für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände müssen auf Euro, Schweizer Franken oder eine Währung eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum lauten oder sie werden vollständig gegen Währungsrisiken abgesichert. Zudem ist der Einsatz von Derivaten nur zu Absicherungszwecken möglich. Derzeit liegt der Anlageschwerpunkt des Fonds auf Anleihen, die auf Euro lauten. Im Fonds gehaltene Anleihen werden von Unternehmen, Regierungen oder anderen Stellen ausgegeben. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie wendet regelbasiertes Screening auf Basis eines quantitativen Modells mit dem Ziel an, Risiken innerhalb eines Anleiheinvestments zu reduzieren. Das Fondsmanagement kann auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentlich von den Ergebnissen des Modells abweichen. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Die Portfolioverwaltung des Sondervermögens ist auf die Quoniam Asset Management GmbH, Westhafen Tower, Westhafenplatz 1, 60327 Frankfurt am Main ausgelagert. Sie trifft sämtliche damit einhergehenden Entscheidungen für den Fonds, insbesondere Entscheidungen über den Kauf und Verkauf der zulässigen Vermögensgegenstände.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der Quoniam Bonds MinRisk SGB investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Rentenanlagen mit einem Anteil von zuletzt 98 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter regionalen Gesichtspunkten wurde das Rentenvermögen schwerpunktmäßig in den Euroländern mit einem Anteil von zuletzt 73 Prozent investiert. Der Anteil der Anlagen in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 24 Prozent. Kleinere Engagements in den Emerging Markets Osteuropa ergänzten die regionale Aufteilung.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf Unternehmensanleihen (Corporates) mit zuletzt 62 Prozent des Rentenvermögens. Hier waren Industriefinanzen mit zuletzt 33 Prozent die größte Position, gefolgt von Finanzanleihen mit 19 Prozent und Versorgeranleihen mit 10 Prozent. Weitere Anlagen in gedeckte Schuldverschreibungen (Covered Bonds) mit 26 Prozent und in Staats- und staatsnahe Anleihen mit 12 Prozent ergänzten zum Ende der Berichtsperiode das Rentenportfolio.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe A+. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei einem Jahr und sechs Monaten. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 2,99 Prozent.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im Quoniam Bonds MinRisk SGB bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in rentenorientierte Anlagen. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das am Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt i.d.R. der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Es bestanden Adressenausfallrisiken durch Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs

eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken. Der Einmarsch russischer Streitkräfte in die Ukraine hat die geopolitische Lage deutlich verschärft und zu Sanktionen des Westens gegen Russland geführt. Russland hat daraufhin Gegensanktionen verhängt und die Exporte von Energierohstoffen nach Europa stark reduziert bzw. vollständig eingestellt. Dies hat in Europa zu einem starken Anstieg der Inflation und einem Einbruch der Konjunktur geführt. Dank der Entwicklung wirksamer Impfstoffe und der Ausbreitung weniger gefährlicher Virusvarianten haben viele Länder die Eindämmungsmaßnahmen deutlich zurückgefahren oder aufgehoben. China hält jedoch an seiner Zero-Covid-Politik fest und hat auf die Ausbreitung der Omikron-Variante mit erneuten Komplettabriegelungen von Millionenstädten reagiert. Diese können weiterhin die globalen Lieferketten beeinträchtigen, was die aktuelle globale Konjunkturschwäche verstärken kann.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung derivativer Geschäfte. Die größten Verluste wurden aus norwegischen Pfandbriefen, einer niederländischen Bankschuldverschreibung und einer italienischen Versorgeranleihe realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der Quoniam Bonds MinRisk SGB erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertverlust von 8,90 Prozent (nach BVI-Methode).

Aufgrund einer risikoorientierten sowie juristischen Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens 1)
I. Vermögensgegenstände		
1. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Irland	191.954,00	0,31
Bulgarien	193.524,00	0,31
Island	437.235,00	0,70
Frankreich	10.838.677,00	17,32
Deutschland	9.780.463,00	15,63
Niederlande	8.288.968,00	13,24
Norwegen	7.548.212,00	12,06
Spanien	6.016.252,00	9,61
Italien	4.847.647,50	7,74
Dänemark	3.514.422,00	5,61
Schweiz	2.063.109,00	3,30
Schweden	1.878.137,00	3,00
Luxemburg	1.203.623,00	1,92
Belgien	1.136.883,50	1,82
Portugal	800.008,00	1,28
Ungarn	770.589,00	1,23
Finnland	698.463,00	1,12
Österreich	694.887,00	1,11
Polen	615.860,00	0,98
Summe	61.518.914,00	98,29
2. Derivate	706.730,00	1,13
3. Bankguthaben	38.380,83	0,06
4. Sonstige Vermögensgegenstände	345.027,79	0,55
Summe	62.609.052,62	100,03
II. Verbindlichkeiten	-14.541,70	-0,03
III. Fondsvermögen	62.594.510,92	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		52.668.158,18
1. Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen		15.987.431,04
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-14.835,44
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-6.046.242,86
Davon nicht realisierte Gewinne	634.220,00	
Davon nicht realisierte Verluste	-8.169.092,05	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		62.594.510,92

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	43.216,04
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	620.482,42
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-2.846,65
Summe der Erträge	660.851,81
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	358,19
2. Verwaltungsvergütung	151.939,46
3. Sonstige Aufwendungen	63.919,05
Summe der Aufwendungen	216.216,70
III. Ordentlicher Nettoertrag	444.635,11
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	2.060.651,26
2. Realisierte Verluste	-1.016.657,18
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.043.994,08
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.488.629,19
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	634.220,00
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-8.169.092,05
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-7.534.872,05
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.046.242,86

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.488.629,19	2,14
II. Wiederanlage	1.488.629,19	2,14

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ¹⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2021	52.668.158,18	98,96
30.09.2022	62.594.510,92	90,15

1) Auflegung des Fonds am 02.08.2021.

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
90,15	-5,30	-8,90	-	-

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

Stammdaten des Fonds

Quoniam Bonds MinRisk SGB EUR I	
Auflegungsdatum	02.08.2021
Fondswahrung	EUR
Erstrucknahmepreis (in Fondswahrung)	100,00
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	694.330,000
Anteilwert (in Fondswahrung)	90,15
Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rucknahmegebuhr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergutung p.a. (in Prozent)	0,23
Mindestanlagesumme (in Fondswahrung)	1.000.000,00

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stuck bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.22	Kaufe Zugange im Berichtszeitraum	Verkaufe Abgange im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermogen
------	---------------------	------------------------------------	---------------------	--	---	------	--------------------	------------------------------------

Borsegehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS1953778807	0,500% Achmea Bank NV EMTN Reg.S. Pfe. v.19(2026)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00 %	92,1000	460.500,00	0,74
FR0012861821	1,500% Aeroports de Paris S.A. Reg.S. v.15(2023)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	99,1610	297.483,00	0,48
FR0013373065	1,500% Agence Franaise de Dveloppement Reg.S. v. EUR 18(2034)	EUR	600.000,00	0,00	0,00 %	83,5380	501.228,00	0,80
XS1892240281	1,250% Ald S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.18(2022)	EUR	100.000,00	0,00	0,00 %	100,0010	100.001,00	0,16
BE6285457519	2,750% Anheuser-Busch InBev S.A./NV EMTN Reg.S. v. EUR 16(2036)	EUR	100.000,00	0,00	0,00 %	83,9415	83.941,50	0,13
XS1789699607	1,750% A.P.Moeller-Maersk A/S EMTN Reg.S. v. EUR 18(2026)	EUR	300.000,00	0,00	0,00 %	94,8080	284.424,00	0,45
XS2391348740	0,050% Arion Bank hf. Reg.S. Pfe. v.21(2026)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00 %	87,4470	437.235,00	0,70
XS2023872174	0,625% Aroundtown SA EMTN Reg.S. v.19(2025)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	86,1760	344.704,00	0,55
FR0014002NR7	0,000% Arval Service Lease S.A. EMTN Reg.S. v. EUR 21(2024)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00 %	92,4660	554.796,00	0,89
FR0013404571	1,375% Autoroutes du Sud de la France S.A. EMTN Reg.S. v.19(2031)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00 %	85,7920	514.752,00	0,82
XS2250376477	0,625% A2A S.p.A. EMTN Reg.S. v.20(2032)	EUR	400.000,00	200.000,00	0,00 %	64,9600	259.840,00	0,42
DE0001040947	2,000% Baden-Wurttemberg Reg.S. v.13(2023)	EUR	100.000,00	0,00	0,00 %	99,7170	99.717,00	0,16
XS2345315142	1,375% Balder Finland Oyj EMTN Reg.S. v.21(2030)	EUR	100.000,00	0,00	0,00 %	66,5390	66.539,00	0,11
XS2432565187	2,000% Balder Finland Oyj Reg.S. v.22(2031)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	68,0000	204.000,00	0,33
XS2013745703	1,000% Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA) Reg.S. Green Bond v.19(2026)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	90,2480	360.992,00	0,58
ES0413860554	0,125% Banco de Sabadell S.A. Reg.S. Pfe. v.16(2023)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	97,5730	390.292,00	0,62
ES0413860596	1,000% Banco de Sabadell S.A. Reg.S. Pfe. v.17(2027)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	90,6220	271.866,00	0,43
FR0013504727	1,375% Banque Fdrative du Crdit Mutuel S.A. [BFCM] EMTN Reg.S. v.20(2030)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	83,1800	249.540,00	0,40
FR001400CM27	3,625% Banque Fdrative du Crdit Mutuel S.A. [BFCM] EMTN Reg.S. v.22(2032)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00 %	95,2280	95.228,00	0,15
FR0013515749	1,250% Banque Fdrative du Crdit Mutuel S.A. [BFCM] Reg.S. v.20(2030)	EUR	300.000,00	0,00	100.000,00 %	79,0450	237.135,00	0,38
XS2281342878	0,050% Bayer AG Reg.S. v.21(2025)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00 %	92,6750	463.375,00	0,74
DE000A0Z1UH6	0,750% Bayer. Landesbodenkreditanstalt v.15(2025) ¹⁾	EUR	2.000.000,00	0,00	0,00 %	94,8610	1.897.220,00	3,03
XS1548436473	0,750% BMW Finance NV EMTN Reg.S. v.17(2024)	EUR	300.000,00	0,00	0,00 %	96,3280	288.984,00	0,46
XS1747444245	0,375% BMW Finance NV EMTN Reg.S. v.18(2023)	EUR	400.000,00	200.000,00	0,00 %	98,2270	392.908,00	0,63
XS1823532640	1,125% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.18(2023)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	97,7910	391.164,00	0,62
XS1208855889	2,625% Bulgarien Reg.S. v.15(2027)	EUR	100.000,00	0,00	0,00 %	93,8240	93.824,00	0,15
XS1382693452	1,875% Bulgarien Reg.S. v.16(2023)	EUR	100.000,00	0,00	300.000,00 %	99,7000	99.700,00	0,16
DE0001141844	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 21(2026)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00 %	92,8030	556.818,00	0,89
FR0013150257	0,625% Caisse Francaise de Financement Local EMTN Reg.S. Pfe. v.16(2026)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	92,4250	369.700,00	0,59

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.22	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
PTCMGTOM0029	0,875% Caixa Económica Montepio Geral, caixa económica bancária, S.A. EMTN Reg.S. Pfe. v.17(2022)	EUR	800.000,00	0,00	0,00	% 100,0010	800.008,00	1,28
XS1614722806	1,125% Caixaabank S.A. EMTN Reg.S. v.17(2024)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 96,4500	385.800,00	0,62
ES0440609248	2,625% Caixaabank S.A. Pfe. v.14(2024)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 99,8150	399.260,00	0,64
ES0213307053	0,750% Caixaabank S.A. Reg.S. v.19(2026)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 87,6280	525.768,00	0,84
FR0013519048	0,625% Capgemini SE Reg.S. v.20(2025)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 93,3550	373.420,00	0,60
FR0013507860	2,000% Capgemini SE Reg.S. v.20(2029)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 90,5870	181.174,00	0,29
FR0013419736	1,000% Carrefour S.A. EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 88,3200	176.640,00	0,28
XS2387052744	0,875% Castellum Helsinki Finance Holding Abp EMTN Reg.S. v.21(2029)	EUR	100.000,00	0,00	100.000,00	% 64,3680	64.368,00	0,10
XS1995781546	1,000% Coca Cola HBC Finance BV EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 89,2580	357.032,00	0,57
XS2481287808	2,250% Coloplast Finance B.V. EMTN Reg.S. v.22(2027)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	% 93,6840	93.684,00	0,15
DE000CZ40M21	0,500% Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.18(2023)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 97,9780	293.934,00	0,47
XS1881574591	0,875% Compagnie de Saint-Gobain S.A. EMTN Reg.S. v.18(2023)	EUR	500.000,00	100.000,00	0,00	% 98,1050	490.525,00	0,78
IT0005316788	0,625% Credit Agricole Italia S.p.A. EMTN Reg.S. Pfe. v.17(2026)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 92,5070	462.535,00	0,74
IT0005366288	1,000% Credit Agricole Italia S.p.A. EMTN Reg.S. Pfe. v.19(2027)	EUR	700.000,00	700.000,00	0,00	% 90,9110	636.377,00	1,02
IT0005358491	1,125% Credito Emiliano S.p.A. EMTN Reg.S. Pfe. v.19(2024)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 97,9450	97.945,00	0,16
XS1963849440	1,625% Danske Bank A/S EMTN Reg.S. Green Bond v.19(2024)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 97,5210	390.084,00	0,62
XS1382791975	1,500% Deutsche Telekom International Finance BV EMTN Reg.S. v.16(2028)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 90,7370	90.737,00	0,14
XS1828032786	1,375% Deutsche Telekom International Finance BV EMTN Reg.S. v.18(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 95,1460	285.438,00	0,46
XS2341719503	0,010% DNB Boligkredit A.S. Reg.S. Pfe. v.21(2028)	EUR	1.200.000,00	0,00	400.000,00	% 84,3150	1.011.780,00	1,62
XS2360881549	0,750% DSV Finance BV EMTN Reg.S. v.21(2033)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 70,1900	70.190,00	0,11
XS2387735470	0,875% DSV Finance BV EMTN Reg.S. v.21(2036)	EUR	400.000,00	0,00	200.000,00	% 62,9860	251.944,00	0,40
DE000DL19UC0	1,125% Dte. Bank AG Reg.S. v.18(2023)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 98,3530	590.118,00	0,94
DE000A3H2ZX9	0,100% Dte. Pfandbriefbank AG EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2026)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 84,5910	169.182,00	0,27
DE000A2LQNQ6	0,750% Dte. Pfandbriefbank AG EMTN Reg.S. v.19(2023)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 99,3440	397.376,00	0,63
FR0013518537	1,375% Edenred S.A. Reg.S. v.20(2029)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 84,9340	84.934,00	0,14
XS2234711294	0,010% Eika Boligkredit A.S. EMTN Reg.S. Pfe. v.20(2028)	EUR	600.000,00	0,00	0,00	% 84,8710	509.226,00	0,81
XS1869468808	0,500% Eika Boligkredit A.S. Reg.S. Pfe. v.18(2025)	EUR	700.000,00	0,00	200.000,00	% 93,4760	654.332,00	1,05
FR0014006U00	1,000% Electricité de France S.A. (E.D.F.) EMTN Reg.S. v.21(2033)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 70,0390	140.078,00	0,22
BE0002239086	1,375% Elia Transmission Belgium NV EMTN Reg.S. v.15(2024)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 97,2370	291.711,00	0,47
XS2066706909	0,375% ENEL Finance International NV EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 84,5840	338.336,00	0,54
XS0970852348	3,750% ENI S.p.A. EMTN Reg.S. v.13(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 100,6875	302.062,50	0,48
XS2176785447	2,000% ENI S.p.A. EMTN Reg.S. v.20(2031)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 83,2630	333.052,00	0,53
XS2177575177	0,375% E.ON SE EMTN Reg.S. v.20(2023)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	% 98,8550	98.855,00	0,16
XS2288948859	0,100% E.ON SE EMTN Reg.S. v.21(2028)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 78,8320	315.328,00	0,50
XS1190624202	1,625% Equinor ASA EMTN Reg.S. v.15(2035)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 78,5930	314.372,00	0,50
XS1515222468	1,625% Equinor ASA EMTN Reg.S. v.16(2036)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 75,6530	378.265,00	0,60
XS1030851791	2,625% EssilorLuxottica S.A. EMTN Reg.S. v.14(2024)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 99,8090	499.045,00	0,80
XS1584122763	1,625% Essity AB EMTN Reg.S. v.17(2027)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 91,8940	367.576,00	0,59
XS2333297625	0,741% Eurogrid GmbH EMTN Reg.S. v.21(2033)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 72,1620	216.486,00	0,35
DE000A185QA5	0,375% Evonik Industries AG EMTN Reg.S. v.16(2024)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	% 94,1640	188.328,00	0,30
XS1329671132	2,125% Exor NV Reg.S. v.15(2022)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 99,9690	399.876,00	0,64
XS2231792586	0,500% FCA Bank S.p.A. [Irish Branch] EMTN Reg.S. v.20(2023)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 97,3280	389.312,00	0,62
ES0205032040	0,540% Ferrovial Emisiones S.A. Reg.S. v.20(2028)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 80,0760	320.304,00	0,51
FR0000475758	5,750% GIE ENGIE Alliance EMTN Reg.S. v.03(2023)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	% 101,8770	101.877,00	0,16
XS2265990452	0,250% Hera S.p.A. EMTN Reg.S. v.20(2030)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 68,8230	275.292,00	0,44
ES0444251047	0,250% Ibercaja Banco S.A.U. EMTN Reg.S. Pfe. v.16(2023)	EUR	1.400.000,00	0,00	0,00	% 97,6620	1.367.268,00	2,18
XS1771838494	1,125% ING Groep NV EMTN Reg.S. v.18(2025)	EUR	300.000,00	0,00	200.000,00	% 95,1600	285.480,00	0,46
DE000A1KRJV6	0,010% ING-DiBa AG EMTN Reg.S. Pfe. Green Bond v.21(2028)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 83,6250	334.500,00	0,53
IT0005174492	0,625% Intesa Sanpaolo S.p.A. EMTN Reg.S. Pfe. v.16(2023)	EUR	100.000,00	300.000,00	200.000,00	% 99,4290	99.429,00	0,16

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.22	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
XS0986194883	4,000% Intesa Sanpaolo S.p.A. EMTN Reg.S. v. 13(2023)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00 %	100,5360	100.536,00	0,16
XS1873219304	2,125% Intesa Sanpaolo S.p.A. EMTN Reg.S. v. 18(2023)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	98,9560	296.868,00	0,47
XS1511781467	0,875% Iren S.p.A. EMTN Reg.S. v.16(2024)	EUR	300.000,00	0,00	0,00 %	94,3110	282.933,00	0,45
XS2197356186	1,000% Iren S.p.A. EMTN Reg.S. v.20(2030)	EUR	200.000,00	0,00	0,00 %	74,1930	148.386,00	0,24
XS1669866300	0,375% Jyske Realkredit A/S EMTN Reg.S. Pfe. v. 17(2024)	EUR	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00 %	96,0450	1.920.900,00	3,07
BE0002266352	0,750% KBC Groep NV EMTN Reg.S. v.16(2023)	EUR	200.000,00	0,00	300.000,00 %	97,5350	195.070,00	0,31
FR0013512407	0,750% Kering S.A. EMTN Reg.S. v.20(2028)	EUR	500.000,00	0,00	0,00 %	86,7630	433.815,00	0,69
XS1785356251	1,625% Kojamo Oyj Reg.S. v.18(2025)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00 %	90,8890	363.556,00	0,58
XS2193979254	0,625% Koninklijke DSM NV EMTN Reg.S. v.20(2032)	EUR	500.000,00	0,00	0,00 %	72,6740	363.370,00	0,58
XS2001175657	0,500% Koninklijke Philips NV Reg.S. Green Bond v. 19(2026)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00 %	90,3010	180.602,00	0,29
DE000A254P53	0,010% Kreditanstalt für Wiederaufbau EMTN Reg.S. v.20(2025)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00 %	94,4710	472.355,00	0,75
XS2433126807	0,010% Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale EMTN Reg.S. Pfe. v.22(2027)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00 %	87,0900	435.450,00	0,70
XS1957349332	0,500% Landwirtschaftliche Rentenbank EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	86,6650	259.995,00	0,42
FR0013513538	0,750% Legrand S.A. Reg.S. v.20(2030)	EUR	500.000,00	0,00	0,00 %	80,8950	404.475,00	0,65
BE6321076711	1,625% Lonza Finance International NV Reg.S. v. 20(2027)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00 %	91,7080	366.832,00	0,59
FR0013506508	0,750% LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE EMTN Reg.S. v.20(2025)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00 %	95,4120	572.472,00	0,91
E50000101602	4,125% Madrid Reg.S. v.14(2024)	EUR	500.000,00	0,00	0,00 %	102,8110	514.055,00	0,82
DE000A2DADM7	0,850% Mercedes-Benz International Finance B.V. EMTN Reg.S. v.17(2025)	EUR	700.000,00	400.000,00	0,00 %	95,1940	666.358,00	1,06
FR0014008JQ4	2,500% Mercialis Reg.S. v.22(2029)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	78,6770	236.031,00	0,38
XS2023644540	0,875% Merck Financial Services GmbH EMTN Reg.S. v. EUR 19(2031)	EUR	300.000,00	0,00	0,00 %	79,6820	239.046,00	0,38
XS1619643015	1,750% Merlin Properties SOCIMI S.A. EMTN Reg.S. v. 17(2025)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	93,2410	279.723,00	0,45
XS2089229806	1,875% Merlin Properties SOCIMI S.A. Reg.S. Green Bond v.19(2034)	EUR	300.000,00	0,00	0,00 %	66,8870	200.661,00	0,32
DE000MHB64E1	0,375% Münchener Hypothekbank eG EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2029)	EUR	500.000,00	0,00	0,00 %	79,2120	396.060,00	0,63
XS1396767854	1,250% Naturgy Finance BV EMTN Reg.S. v.16(2026)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00 %	91,0690	182.138,00	0,29
XS0706261368	3,000% Nederlandse Waterschapsbank NV EMTN Reg.S. v.11(2023)	EUR	1.200.000,00	0,00	0,00 %	100,6410	1.207.692,00	1,93
XS2348030268	0,000% Novo Nordisk Finance [Netherlands] BV EMTN Reg.S. v.21(2024)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	95,9325	383.730,00	0,61
DE000NWB17M9	0,250% NRW.Bank v.16(2026)	EUR	300.000,00	0,00	0,00 %	90,6120	271.836,00	0,43
DK0009525404	0,125% Nykredit Realkredit A/S EMTN Reg.S. v. 19(2024)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00 %	93,9780	375.912,00	0,60
DK0009522062	0,625% Nykredit Realkredit A/S EMTN Reg.S. v. 19(2025)	EUR	300.000,00	0,00	200.000,00 %	93,1830	279.549,00	0,45
XS0834371469	3,500% OMV AG EMTN Reg.S. v.12(2027)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00 %	100,8420	403.368,00	0,64
XS1917590876	0,750% OMV AG EMTN Reg.S. v.18(2023)	EUR	300.000,00	0,00	0,00 %	97,1730	291.519,00	0,47
FR0013396512	1,125% Orange S.A. EMTN Reg.S. v.19(2024)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	96,4610	289.383,00	0,46
FR0000471930	8,125% Orange S.A. EMTN v.03(2033)	EUR	200.000,00	0,00	0,00 %	132,1430	264.286,00	0,42
FR0012173862	2,125% Pernod-Ricard S.A. Reg.S. v.14(2024)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	98,5050	394.020,00	0,63
FR0013506532	1,750% Pernod-Ricard S.A. Reg.S. v.20(2030)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00 %	88,2180	176.436,00	0,28
XS1588411188	0,625% PKO Bank Hipoteczny S.A. Reg.S. Pfe. v. 17(2023)	EUR	200.000,00	0,00	0,00 %	99,6860	199.372,00	0,32
XS0479333311	5,250% Polen EMTN v.10(2025)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	104,1220	416.488,00	0,67
BE0002830116	0,750% Proximus S.A. Sustainability Bond v.21(2036)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	66,4430	199.329,00	0,32
FR0013217346	0,500% Publicis Groupe S.A. Reg.S. v.16(2023)	EUR	400.000,00	0,00	0,00 %	97,4490	389.796,00	0,62
XS2228260043	2,875% Ryanair DAC EMTN Reg.S. v.20(2025)	EUR	200.000,00	0,00	0,00 %	95,9770	191.954,00	0,31
FR0014009KQ0	1,250% Sanofi S.A. Reg.S. v.22(2029)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00 %	88,2230	352.892,00	0,56
XS1824235219	0,875% Santander Consumer Finance S.A. EMTN Reg.S. v.18(2023)	EUR	500.000,00	0,00	0,00 %	98,9550	494.775,00	0,79
XS1813051858	0,375% Sbanken Boligkreditt AS EMTN Reg.S. Pfe. v. 18(2023)	EUR	800.000,00	0,00	200.000,00 %	99,1200	792.960,00	1,27
XS2489775580	3,500% SES S.A. EMTN Reg.S. v.22(2029)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00 %	89,6890	448.445,00	0,72
XS2478690931	1,750% Skandinaviska Enskilda Banken Reg.S. v. 22(2026)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00 %	93,6070	93.607,00	0,15
FR0013403441	1,250% Société Générale S.A. EMTN Reg.S. v.19(2024)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00 %	96,9930	290.979,00	0,46
E50000012E69	1,850% Spanien Reg.S. v.19(2035)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00 %	84,2480	505.488,00	0,81

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.22	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
XS1760129608	0,500% SpareBank 1 Boligkredit AS EMTN Reg.S. Pfe. Green Bond v.18(2025)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 94,8070	94.807,00	0,15
XS1482554075	0,250% SpareBank 1 Boligkredit AS EMTN Reg.S. Pfe. v.16(2026)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 90,1410	540.846,00	0,86
XS2342589582	0,125% SpareBank 1 Boligkredit AS Reg.S. Pfe. v.21(2031)	EUR	1.500.000,00	0,00	0,00	% 77,3270	1.159.905,00	1,85
XS2237321190	0,010% Sparebanken Vest Boligkredit AS Reg.S. Pfe. v.20(2025)	EUR	1.600.000,00	0,00	0,00	% 91,4310	1.462.896,00	2,34
XS2194373077	0,010% SR-Boligkredit A.S. EMTN Reg.S. Pfe. v.20(2027)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 86,8870	434.435,00	0,69
XS2405390043	0,500% Sydbank AS Reg.S. Fix-to-Float v.21(2026)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 87,8510	263.553,00	0,42
XS2056395606	0,000% Telenor ASA EMTN Reg.S. v.19(2023)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	% 97,1940	194.388,00	0,31
XS1907150780	2,125% Tele2 AB EMTN Reg.S. v.18(2028)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 91,1110	546.666,00	0,87
XS0545428285	3,875% Telia Company AB EMTN Reg.S. v.10(2025)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 101,7020	305.106,00	0,49
FR0013479748	0,250% THALES S.A. EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 86,7220	173.444,00	0,28
XS1429027375	0,750% THALES S.A. Reg.S. v.16(2023)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 99,0880	495.440,00	0,79
XS0994991411	2,875% TotalEnergies Capital International S.A. EMTN Reg.S. v.13(2025)	EUR	500.000,00	200.000,00	0,00	% 98,7000	493.500,00	0,79
XS2004381674	0,696% TotalEnergies Capital International S.A. EMTN Reg.S. v.19(2028)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 86,3250	172.650,00	0,28
DE000A3KNQA0	1,250% TRATON Finance Luxembourg S.A. EMTN Reg.S. v.21(2033)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 68,6740	68.674,00	0,11
CH0341440334	1,500% UBS Group AG Reg.S. v.16(2024)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 97,0440	194.088,00	0,31
XS1696445516	1,750% Ungarn Reg.S. v.17(2027)	EUR	900.000,00	900.000,00	0,00	% 85,6210	770.589,00	1,23
XS2433141947	1,625% UniCredit S.p.A. EMTN Reg.S. v.22(2032)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 71,0180	284.072,00	0,45
XS2496289138	3,750% Universal Music Group N.V EMTN Reg.S. v.22(2032)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	% 93,7440	93.744,00	0,15
XS2014291616	1,500% Volkswagen Leasing GmbH EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 91,9910	183.982,00	0,29
XS2343822503	0,625% Volkswagen Leasing GmbH EMTN Reg.S. v.21(2029)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 77,7740	233.322,00	0,37
XS2521820048	2,000% Volvo Treasury AB EMTN Reg.S. v.22(2027)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 92,7520	278.256,00	0,44
XS2175848170	1,625% Volvo Treasury AB EMTN v.20(2025)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 95,6420	286.926,00	0,46
FR0013521564	0,875% Worldline S.A. EMTN Reg.S. v.20(2027)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 85,7460	257.238,00	0,41
CH1111393000	0,000% Zürcher Kantonalbank Reg.S. v.21(2026)	EUR	2.100.000,00	0,00	0,00	% 89,0010	1.869.021,00	2,99
							56.651.601,00	90,48
	Summe verzinsliche Wertpapiere						56.651.601,00	90,48
	Summe börsengehandelte Wertpapiere						56.651.601,00	90,48

Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2433211310	0,750% Snam S.p.A. Sustainability Bond v.22(2029)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	% 78,0200	78.020,00	0,12
	Summe verzinsliche Wertpapiere						78.020,00	0,12
	Summe Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind						78.020,00	0,12

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2166219720	0,625% ASML Holding NV Reg.S. v.20(2029)	EUR	600.000,00	0,00	0,00	% 83,6980	502.188,00	0,80
XS2471770862	3,625% Blackstone Property Partners Europe Holdings S.A.R.L. Reg.S. v.22(2029)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 85,4500	341.800,00	0,55
XS2068969067	0,250% Coöperatieve Rabobank U.A. Reg.S. Green Bond v.19(2026)	EUR	600.000,00	600.000,00	0,00	% 87,7170	526.302,00	0,84
DE000A3E5QW6	0,125% GEWOBAW Wohnungsbau-AG Berlin EMTN Reg.S. v.21(2027) ¹⁾	EUR	2.000.000,00	1.500.000,00	0,00	% 83,3590	1.667.180,00	2,66
IT0005454241	0,000% Italien Reg.S. v.21(2026)	EUR	700.000,00	700.000,00	0,00	% 87,5920	613.144,00	0,98
XS2149379211	2,000% Koninklijke Philips NV EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2030)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 85,8020	257.406,00	0,41
XS2366741770	0,000% Leasys S.p.A. Reg.S. Green Bond v.21(2024)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 93,9220	187.844,00	0,30
FR0013410818	1,750% Société Générale S.A. EMTN Reg.S. v.19(2029)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 83,1000	83.100,00	0,13
XS2054209320	0,452% Wintershall Dea Finance BV Reg.S. v.19(2023)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	% 96,2660	288.798,00	0,46
XS2054210252	1,332% Wintershall Dea Finance BV Reg.S. v.19(2028)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 82,1180	246.354,00	0,39

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.22	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
XS2055079904	1,823% Wintershall Dea Finance BV Reg.S. v.19(2031)	EUR	100.000,00	0,00	0,00	% 75,1770	75.177,00	0,12
							4.789.293,00	7,64
Summe verzinsliche Wertpapiere							4.789.293,00	7,64
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							4.789.293,00	7,64
Summe Wertpapiervermögen							61.518.914,00	98,24

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

EUX 10YR Euro-Bund Future Dezember 2022	EUX EUR	-6.100.000	398.940,00	0,64
EUX 2YR Euro-Schatz Future Dezember 2022	EUX EUR	-200.000	1.880,00	0,00
EUX 5YR Euro-Bobl Future Dezember 2022	EUX EUR	-10.300.000	305.910,00	0,49
Summe der Zins-Derivate			706.730,00	1,13

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	38.380,83	38.380,83	0,06
Summe der Bankguthaben			38.380,83	0,06
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			38.380,83	0,06

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche	EUR	345.027,79	345.027,79	0,55
Summe sonstige Vermögensgegenstände			345.027,79	0,55

Sonstige Verbindlichkeiten

Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-14.541,70	-14.541,70	-0,02
Summe sonstige Verbindlichkeiten			-14.541,70	-0,02
Fondsvermögen			62.594.510,92	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	90,15
Umlaufende Anteile	STK	694.330,000

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,24
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	1,13

1) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2022 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2022
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2022

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
B) Terminbörse	
EUX	EUREX, Frankfurt
C) OTC	Over the counter

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2292487076	0,250% ACEA S.p.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.21(2030)	EUR		0,00	400.000,00
XS1647404554	0,875% Ald S.A. EMTN Reg.S. v.17(2022)	EUR		0,00	100.000,00
XS1810087251	0,125% Caisse Centrale du Crédit Immobilier de France EMTN Reg.S. v.18(2022)	EUR		0,00	700.000,00
FR0012688208	0,200% Caisse Francaise de Financement Local Reg.S. Pfe. v.15(2023)	EUR		300.000,00	300.000,00
XS1086835979	1,750% Carrefour S.A. EMTN Reg.S. v.14(2022)	EUR		0,00	400.000,00
DE000CZ40N59	1,000% Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR		900.000,00	900.000,00
ES0001351586	0,425% Comunidad Autónoma de Castilla y León Reg.S. v.21(2030)	EUR		0,00	200.000,00
XS2169281487	1,625% CRH Funding BV Reg.S. v.20(2030)	EUR		600.000,00	600.000,00
XS1957541953	1,375% Danske Bank A/S EMTN Reg.S. v.19(2022)	EUR		0,00	100.000,00
XS1348774644	0,750% Dexia Crédit Local S.A. EMTN Reg.S. v.16(2023)	EUR		0,00	100.000,00
XS1485596511	0,250% DNB Boligkreditt A.S. EMTN Reg.S. Pfe. v.16(2026)	EUR		400.000,00	400.000,00
XS2107315470	0,625% ENI S.p.A. EMTN Reg.S. v.20(2030)	EUR		0,00	200.000,00
FR0013463650	0,125% EssilorLuxottica S.A. EMTN Reg.S. v.19(2025)	EUR		400.000,00	400.000,00
XS1956037664	1,625% Fortum Oyj EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR		400.000,00	400.000,00
XS2047479469	0,500% HELLA GmbH & Co. KGaA v.19(2027)	EUR		0,00	300.000,00
XS1808395930	2,000% Inmobiliaria Colonial Socimi S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.18(2026)	EUR		0,00	400.000,00
ES0000101651	1,826% Madrid Reg.S. v.15(2025)	EUR		0,00	300.000,00
ES0000101909	1,571% Madrid Reg.S. v.19(2029)	EUR		0,00	400.000,00
DE000A2RYD83	0,625% Mercedes-Benz International Finance B.V. EMTN Reg.S. v.19(2023)	EUR		0,00	200.000,00
XS2432361421	0,875% NIBC Bank NV Reg.S. v.22(2027)	EUR		500.000,00	500.000,00
DK0009526998	0,750% Nykredit Realkredit A/S EMTN v.20(2027)	EUR		0,00	100.000,00
XS2152924952	0,000% Oesterreichische Kontrollbank AG EMTN Reg.S. v.20(2023)	EUR		0,00	1.300.000,00
BE6265262327	2,375% Proximus S.A. EMTN Reg.S. v.14(2024)	EUR		0,00	500.000,00
XS2075811781	0,875% SES S.A. EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR		500.000,00	500.000,00
XS1790931114	0,875% Sparebank 1 Ostlandet EMTN Reg.S. v.18(2023)	EUR		0,00	800.000,00
XS1622285283	0,125% Sparebanken Soer Boligkreditt Reg.S. Pfe. v.17(2022)	EUR		0,00	300.000,00
XS1894534343	0,750% SR-Boligkreditt A.S. EMTN Reg.S. Pfe. v.18(2025)	EUR		0,00	1.000.000,00
XS1945947635	1,250% Sydbank AS EMTN Reg.S. v.19(2022)	EUR		0,00	100.000,00
XS2001738991	1,750% Telenor ASA EMTN Reg.S. v.19(2034)	EUR		0,00	100.000,00
CH0302790123	1,750% UBS Group AG Reg.S. v.15(2022)	EUR		0,00	500.000,00
FR0013424876	1,125% Vivendi SE EMTN Reg.S. v.19(2028)	EUR		0,00	400.000,00
XS2230884657	0,125% Volvo Treasury AB EMTN Reg.S. v.20(2024)	EUR		0,00	600.000,00
DE000A1ZLUN1	2,125% Vonovia Finance BV Reg.S. v.14(2022)	EUR		0,00	200.000,00
FR0012199156	2,750% Wendel SE Reg.S. v.14(2024)	EUR		0,00	400.000,00

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2398746144	1,625% Blackstone Property Partners Europe Holdings S.A.R.L. EMTN Reg.S. v.21(2030)	EUR		200.000,00	200.000,00
--------------	---	-----	--	------------	------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Zins-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) BRD Euro-BOBL 5Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	30.941
Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	30.616
Basiswert(e) BRD Euro-Schatz 2Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	14.616

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 8,70 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 17.283.793.998,07 Euro.

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 15.307.321,37

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

	Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR 828.250,00
Davon:	
Bankguthaben	EUR 828.250,00
Schuldverschreibungen	EUR 0,00
Aktien	EUR 0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,24
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	1,13

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 0,29 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 0,90 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 0,57 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

142,44 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% Bloomberg Barclays Euro Aggregate: Corporates EUR

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

	Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR 0,00
Davon:	
Bankguthaben	EUR 0,00
Schuldverschreibungen	EUR 0,00
Aktien	EUR 0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	90,15
Umlaufende Anteile	STK	694.330,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	0,33 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2021 bis 30.09.2022 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes ¹⁾	0,00 %
---	---------------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-33.030,39
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		0,00 %
Davon für die Verwahrstelle		85,74 %
Davon für Dritte		166,30 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

n.a.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ²⁾	EUR	-62.677,26
Pauschalgebühr	EUR	-33.030,39
Rechtskosten	EUR	-29.646,87
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	6.864,36

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)

Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.

Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlverhaltensregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §§200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell" Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen.
Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.
Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	70.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	45.400.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	25.000.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		539
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	5.800.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.700.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	3.100.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ⁴⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	23.800.000,00
davon feste Vergütung	EUR	19.000.000,00
davon variable Vergütung	EUR	4.800.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		263

Das Auslagerungsunternehmen Quoniam Deutschland GmbH hat keine Informationen veröffentlicht.

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

- 1) Der prozentuale Ausweis kann von anderen Informations-Dokumenten innerhalb der Union Investment Gruppe abweichen.
- 2) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2021 geflossen sind.
- 4) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

Quoniam Bonds MinRisk SGB

WKN A2QFXM
ISIN DE000A2QFXM6

Jahresbericht
01.10.2021 - 30.09.2022

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenpartei¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheiten aussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheiten aussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Quoniam Bonds MinRisk SGB – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlußfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 8. Dezember 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Dinko Grgat
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 814,767 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2021)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Sonja Albers
Stv. Vorsitzende
(Mitglied des Vorstandes
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Catharina Heidecke
Arbeitnehmervertreterin

Wolfgang Nett
Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführer

Giovanni Gay
Andreas Köster
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate
GmbH.

Sonja Albers ist stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates
der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR
Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 18.761 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2021)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 30. September 2022,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de